

<b>ANTRAG</b> <b>B'90/Die Grünen OR-Fraktion</b>  vom: 20.01.2015 eingegangen: 27.01.2015	Gremium:  Termin: TOP:  Verantwortlich:	<b>Ortschaftsrat Durlach</b>  <b>18.03.2015</b> <b>6</b> <b>öffentlich</b> <b>Tiefbauamt</b>
<b>Radwegeführung Rittnertstraße</b>		

Wie man der Presse entnehmen konnte, kommen auch Dank des Baden-Württembergischen Lückenschlussprogrammes, die Radwegeverbindungen von Wolfartsweier nach Grünwettersbach und von Durlach nach Hohenwettersbach und Bergwald in Bälde ihrer Realisierung entgegen. Gleiches wünschte man sich auch für eine verbesserte Führung des Radverkehrs über die Rittnertstraße in Richtung Stupferich, wo bekanntlich erst ab der Ochsenstraße ein Radweg vorhanden ist.

Obgleich die baulichen Schwierigkeiten an mancher Stelle in der Rittnertstraße problematisch erscheinen, sollte es doch möglich sein, die Führung des Radverkehrs von der Ochsenstraße bis zur Bundesstraße 3 zu verbessern. Hierzu bietet der Grünstreifen bis zum Steinlesweg die Möglichkeit den Radweg in Richtung Durlach zu verlängern. Das Anlegen eines Radfahrerschutzstreifens in Kombination mit einer möglichen Tempo-30 Anordnung könnte im Bereich der baulich engen Situation zwischen Steinlesweg und Dürrbachstraße das Mittel der Wahl sein. Das Einrichten der ersten Durlacher Fahrradstraße in der Dürrbachstraße wäre die am unproblematischsten erscheinende Maßnahme, dadurch würde dem Radverkehr eine nahezu ungefährliche Alternative geboten.

### **Antrag:**

Die Stadtverwaltung prüft die Verlängerung des Radweges in der Rittnertstraße in Richtung Durlach von der Ochsenstraße bis zum Steinlesweg.

Des Weiteren prüft die Verwaltung die Möglichkeit einer für den MIV befahrbaren Radwegemarkierung in Form eines Schutzstreifens auf der Fahrbahn in Richtung Durlach zwischen Steinlesweg und Dürrbachstraße in Verbindung mit Tempo-30 aus Sicherheitsgründen in diesem Bereich.

Die Verwaltung prüft die Einrichtung einer Fahrradstraße in der Dürrbachstraße zwischen Rittnertstraße und Gymnasiumstraße.

gez. Ralf Köster

Martin Pötzsche

Dietmar Maier

Dr. Heike Puzicha-Martz

Zahide Özçay

Dr. Ulrich Wagner